

## Antworten zu den Gefahrenstellen in der Eberhardstraße

*„Schlechte Fahrbahndecke am Rand.“*

*„Für Radfahrer ‚lebensgefährlich‘.“*

*„Von Sicherheit keine Rede.“*

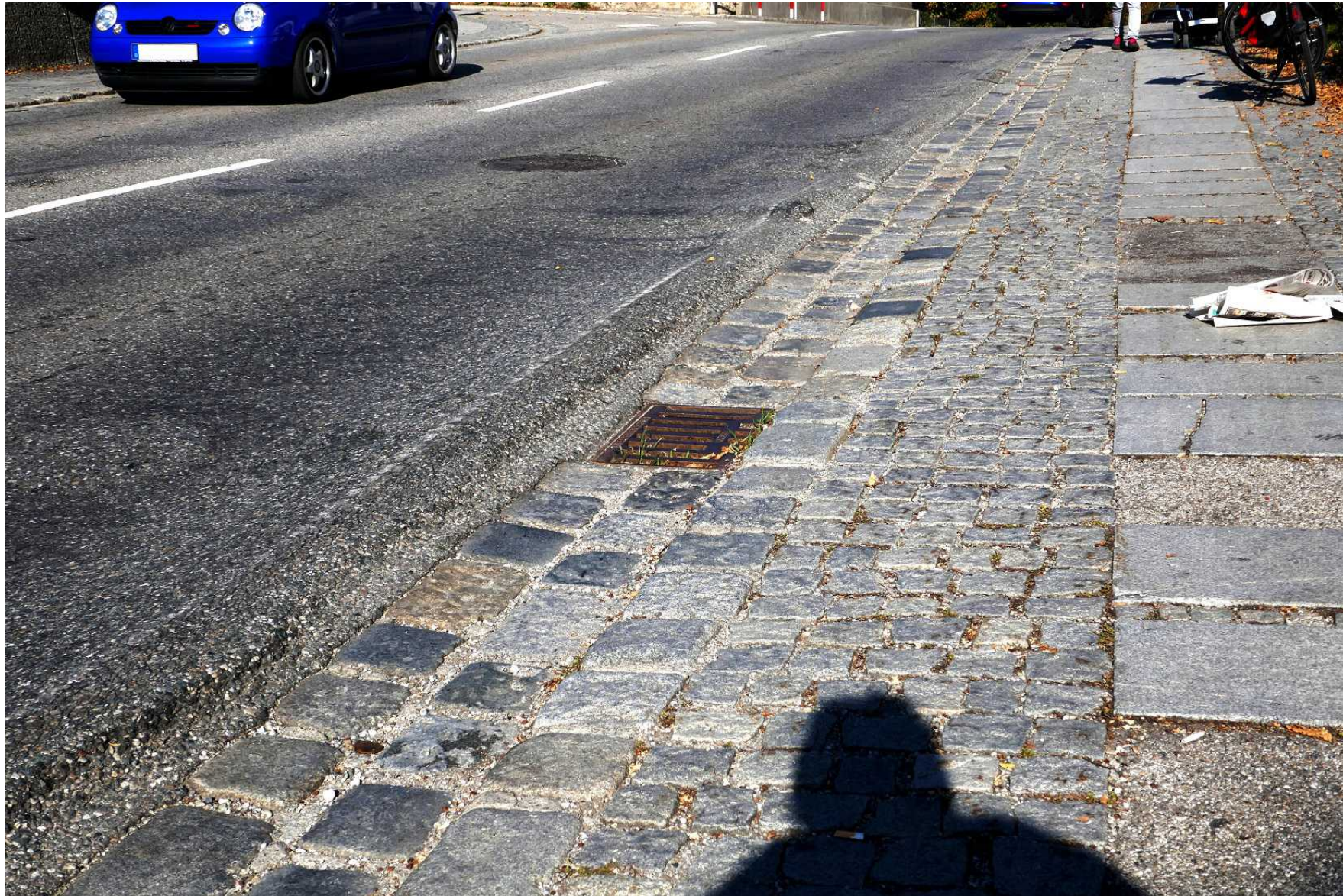
*„Für Kinder unzumutbar.“*

*„Ende des Radwegs von der Schwabener Straße am Klostersee extrem gefährlich.“ (10x)*

*„Überqueren der Eberhardstraße am Klostersee sehr schwierig.“*

*„Linksabbiegen entlang der Eberhardstraße sehr schwierig.“*

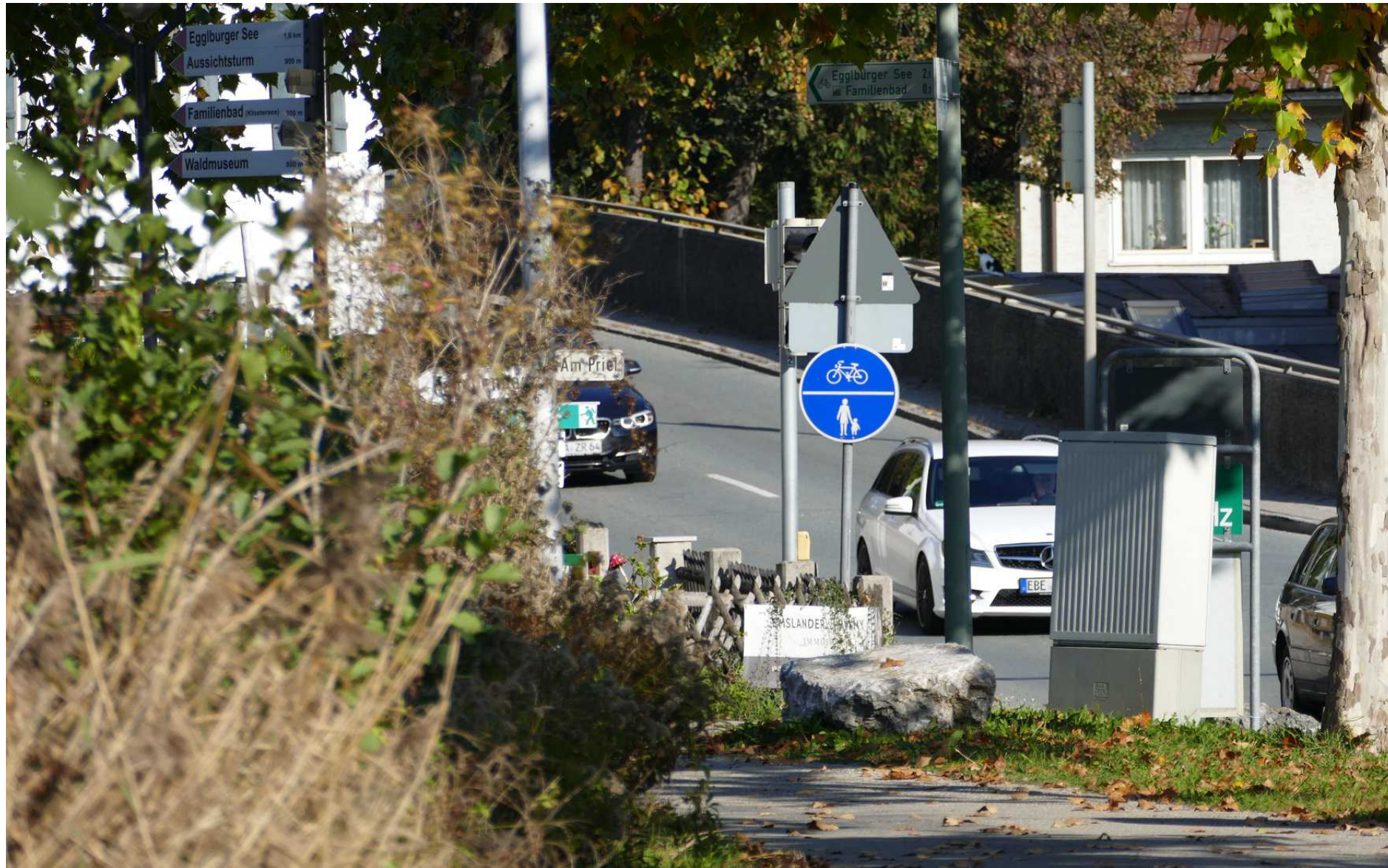












Die Probleme entlang der Eberhardstraße (von Süden kommend)

- > Extrem schlechte Fahrbahndecke am rechten Fahrbahnrand, mit hoher Sturzgefahr.
  - > Wo sollen hier Radfahrer fahren (z. B. auf dem Weg zur Schule und zum Kindergarten)?  
Wie sollen sie die Eberhardstraße kreuzen?
  - > Am Klostersee gibt es an der Bushaltestelle einen Fußweg.  
Wie sollen sich hier die Radfahrer verhalten?















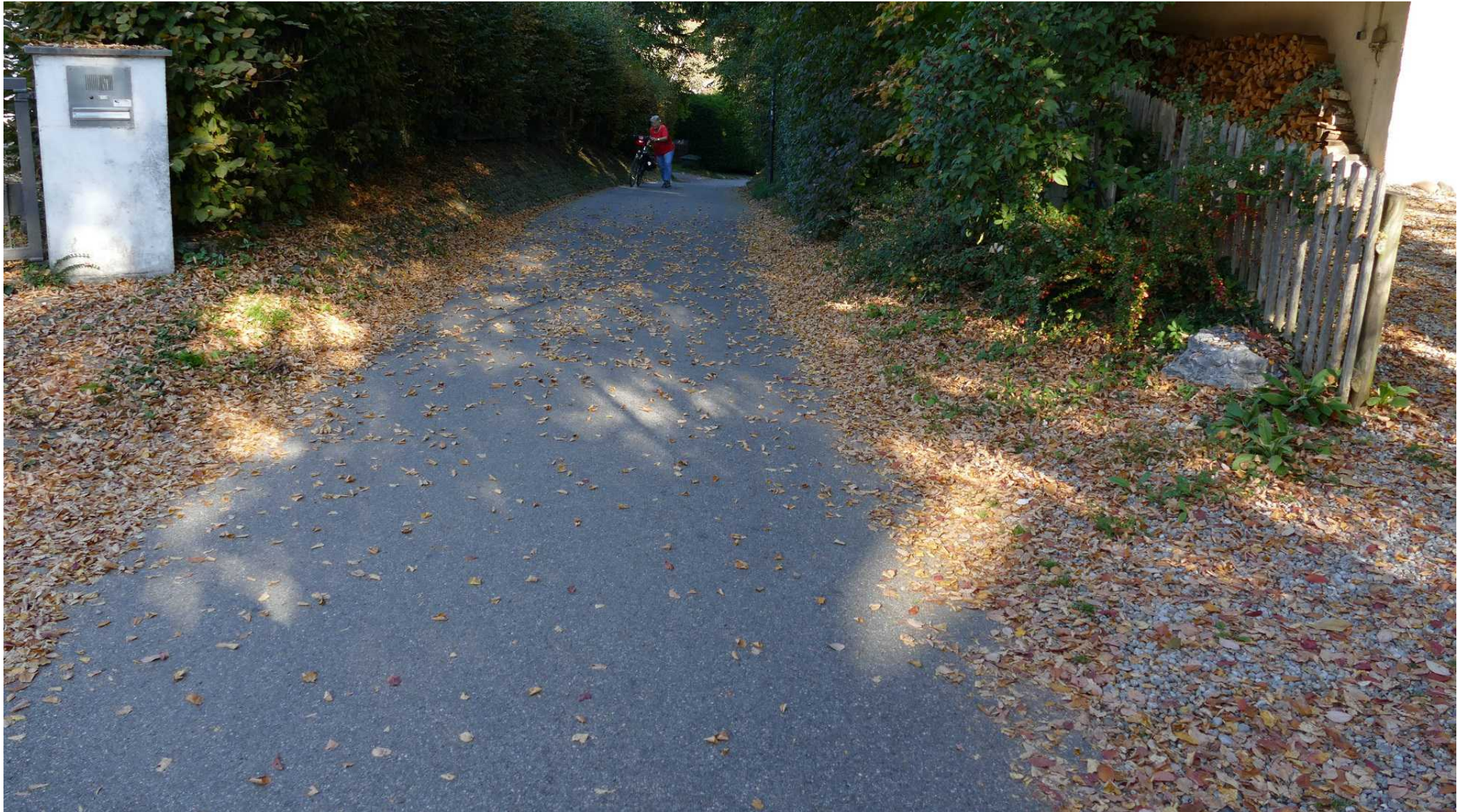
Die Probleme entlang der Eberhardstraße (von Norden kommend)

- > Extreme und enge Gefahrenstelle an der Ampel.
- > Warum müssen Radfahrer an der Ampel stehen bleiben?
  - > Extrem gefährliches Ende eines Radweges.
- > An der Kreuzung zum Priel müssen Radfahrer absteigen, gleichzeitig gibt es einen Radweg, der von der entgegenkommenden Richtung aber als reiner Fußweg deklariert ist.











### Die Probleme am Richardisweg

- > Der Radweg über den Richardisweg verwirrt.
- > Es gibt einen Übergang vom Klostersee nach Osten, aber dann keinen Fuß- und Radweg mehr bis zum Richardisweg.
  - > Die Steigung am Richardisweg ist für Kinder, Ungeübte und Radfahrer mit Anhänger nicht zu meistern.
- > Die Unsicherheit führt dazu, dass Radfahrer auf der Eberhardstraße bleiben.